

JULI/AUGUST 2020

Foto: Thomas Rosenthal



Liebe Leserinnen und Leser,

»Bleiben Sie gesund!« heißt es seit März 2020 in Deutschland am Ende von Briefen und E-Mails. Hätte man uns Anfang des Jahres Details aus unserem Alltag im Frühjahr 2020 erzählt, hätten wir sicherlich lauthals gelacht. Wir Psychologinnen und Psychologen haben die Situation genutzt, Erleben und Verhalten von Menschen zu

beobachten, vorherzusagen, zu unterstützen und neue Wege der Interaktion zu finden.

Als schnelles Medium hat die BDP-Homepage bereits viele Ansätze und Informationen geliefert und auch die BDP-Corona-Hotline bekannt gemacht. Ebenso widmet sich die aktuelle Ausgabe des »report psychologie« umfänglich dem Thema, das die Welt im Jahr 2020 bewegt. Der Fokus liegt dabei auf positiven Erfahrungen im Umgang mit der Pandemie. Davon zeugt besonders der Bericht von Thordis Bethlehem zum Kongress »Be-In«, der in kürzester Zeit von einer Präsenz- in eine erfolgreiche digitale Veranstaltung umgewandelt wurde. Digitale Veranstaltungen könnten eine große Chance für die bundesweite Zusammenarbeit im BDP bedeuten!

Anke Lengning und ihre Kolleginnen berichten von ersten Ergebnissen der #stayhealthy-Studie und der Bedeutung von sicherer Bindung und Kohärenzgefühl für eine gesundheitsförderliche Grundhaltung. Manuel Lentz präsentiert eine Zusammenschau unterschiedlichster Gedanken- und Erfahrungssplitter von Fachkolleginnen und -kollegen rund um die Corona-Zeit. Andrea Spies zeigt die spezifischen Herausforderungen des Lockdown für Schulen auf und gibt anhand von positiven Beispielen konkrete Tipps, wie die Beziehung zwischen Lehrenden, Lernenden und Eltern gestützt werden kann. Philipp Schmid berichtet von ersten Erkenntnissen des »COVID-19 Snapshot Monitoring« und Strategien im Umgang mit Verschwörungstheorien. Christin Schörk hat das Buch »The Psychology of Pandemics« für uns entdeckt, in dem der kanadische Psychologe Dr. Steven Taylor anhand des Verlaufs vergangener Infektionskrisen Erkenntnisse der Psychologie zum Umgang mit Pandemien und pandemiebezogenen Stressoren zusammenträgt.

Es ist zu früh, ein Fazit zu ziehen und zu »learned lessons« zusammenzufassen, doch wir Psychologinnen und Psychologen können helfen, die Krise zu bewältigen. Die Spuren finden sich in diesem Heft ebenso wie im gemeinsamen Statement-Papier von BDP, Deutscher Gesellschaft für Psychologie, Bundespsychotherapeutenkammer und Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation, in dem die Organisationen der Politik ihre Unterstützung anbieten.

Bleiben Sie gesund! Ihre

Dr. Ute-Regina Roeder

Vorsitzende der Sektion »Aus-, Fort- und Weiterbildung«

INFORMATIONEN ZUR CORONA-KRISE

2 »Da kommt noch etwas auf uns zu«

FOKUS

- 4** Psychology of Pandemics
- 6** »Präventionsmaßnahmen werden nicht selten Opfer ihres Erfolgs«
- 9** Psychologie-Organisationen bieten der Politik Unterstützung bei der weiteren Bewältigung der COVID-19-Krise an
- 10** Kontakt, Beziehung, Resonanz
- 12** »Wenn Sie sich am Montagmorgen fühlen, als sei Freitagabend«

FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

14 Psychische Gesundheit und Wohlbefinden in Zeiten von Corona

INTERNATIONAL

- 23** Keine Gerechtigkeit – kein Friede
- 24** »No one is safe until everyone everywhere is safe«

PSYCHOTHERAPIE

26 Fluch oder Segen? Pro und Kontra zur Abschaffung des Gutachterverfahrens

SPEKTRUM

- 30** Voller Vorfriede in den Endspurt
- 34** Psychologie für die »Normungsroadmap Künstliche Intelligenz«

PERSONALIA

36 Verleihung der Goldenen Ehrennadel

INTERN

38 Aus den Sektionen und Landesgruppen

ANDERE RUBRIKEN

- 44** Marktplatz/Stellenmarkt/Fort- und Weiterbildungsangebote
- 46** BDP-Termine
- 48** Impressum

Kostenloses E-Paper für BDP-Mitglieder auf www.psychologenverlag.de

Das E-Paper der Ausgabe können BDP-Mitglieder kostenlos auf www.psychologenverlag.de herunterladen. Legen Sie dazu bitte ein Kundenkonto an und hinterlegen Sie Ihre Mitgliedsnummer.